

Pfäffikon

Pfarrei St. Benignus: Pfäffikon Fehraltorf Russikon Hittnau
Pfarramt Schärackerstrasse 14, 8330 Pfäffikon, www.benignus.ch
Tel. Administration 043 288 70 70 / Tel. Seelsorge 079 101 29 29
E-Mail: administration@benignus.ch

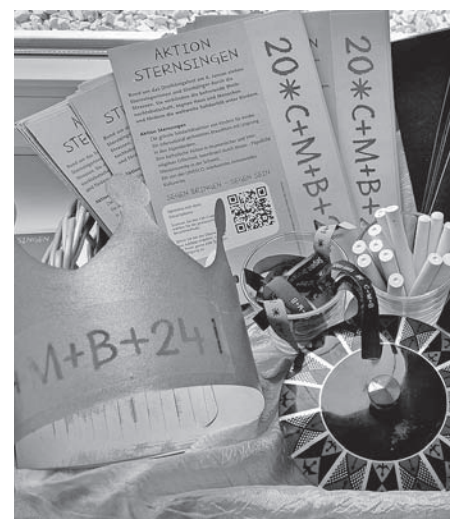
Pfarradministrator	Gregor Piotrowski
Pfarreibeauftragter	Ludwig Widmann
Pfarreiseelsorgerin	Michaela Madu
MCLIOG	Sekretariat, Uster
	044 944 85 20
Kirchenpflege	Aneta Stepien
Präsidentin	076 326 51 52
Kirchgemeindeschreiber	Benjamin Wyttbach

Administration	Karin Egli, Pia Schirmer
Öffnungszeiten	Dienstag und Donnerstag
	10.00 bis 12.00 Uhr
	oder nach tel. Vereinbarung
Sakristanen Team	Andrea Schmucki
	079 508 25 48
Hauswartung	Francesco Marzano
	079 833 47 39



RÜCKBLICK AUF DIE STERNSINGERAKTION 2024

Am Sonntag, 14. Januar 2024, machten sich bei strahlendem Wetter 30 Kinder gemeinsam mit ihren Begleiter*innen auf den Weg, um den Menschen unserer Pfarrei den Haussegen zu bringen. Die Aktion Sternsingen 2024 stellte die Bewahrung der Schöpfung und den Erhalt der Lebensgrundlagen für kommende Generationen in den Mittelpunkt. Unter dem Motto «Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit» hilft das Engagement der Sternsinger*innen benachteiligten Kindern im globalen Süden, den Weg zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Bewahrung ihres natürlichen Lebensraums zu finden. Dafür haben die Kinder in unserer Pfarrei (inkl. MCLI) Fr. 1677.65 gesammelt!



Agenda Vom 3.2. bis 16.2.2024

EF = Eucharistiefeier

WF = Wortgottesfeier

Sonntag, 4. Februar – Benignustag

9.45 Gottesdienst (WF)
mit Michaela Madu
anschl. Apéro

Kollekte: Caritas-Woche Zürich

11.15 Santa Messa

15.30 Gruppo Orizzonti

Mittwoch, 7. Februar

14.00 Oberstufen-Workshop

Donnerstag, 8. Februar

14.30 Pomeriggio italiano

Donnerstag, 8. Februar

18.00 Taufvorbereitung
19.30 1. Treffen Firmkurs

Freitag, 9. Februar

8.25 Rosenkranzgebet
9.00 Gottesdienst (WF)
mit Eva Kopp

Sonntag, 11. Februar

9.45 Gottesdienst (EF)
mit Franz Xaver Hiestand
anschl. Kirchenkaffee

Kollekte: Spende der Zürcher Katholiken

11.15 Santa Messa

Freitag, 16. Februar

8.25 Rosenkranzgebet
9.00 Gottesdienst (WF)
mit Aschekreuz
mit Michaela Madu

ASCHERMITTWOCH, 14. FEBRUAR

Am Aschermittwoch kann man in der Katholischen Kirche weltweit das Aschekreuz empfangen. Man kann diese Tage als eine Zeit der ethischen Neuausrichtung des Lebens sehen und vielleicht überlegen, ob man Lebensbereiche ökologischer, friedfertiger etc. gestalten will. Die Asche, die aufgelegt wird, stammt von den Zweigen des Palmsonntags vor einem Jahr, die verbrannt werden. Ich werde im Gottesdienst am 16. Februar 2024 um 9.00 Uhr etwas anderes in den Mittelpunkt stellen, nämlich den Phönix aus der Asche. Dieses Fabeltier, das immer wieder aus der eigenen Asche aufersteht, zeigt uns beides: die Vergänglichkeit und die Erneuerung. Auf diese Weise können wir einen anderen, noch positiveren Zugang zum kirchlichen Fest finden.

Michaela Madu

FASTENZEIT



Mit dem Aschermittwoch, 14. Februar, beginnt die Fastenzeit. Die Fastenkampagne unserer Pfarrei ist einem Projekt in Laos gewidmet: Bienenhaltung fördert die Dorfentwicklung und schützt die Biodiversität. In Laos arbeitet Fastenaktion mit der ärmsten Bevölkerung in ländlichen Regionen zusammen, vor allem mit ethnischen Minderheiten in den Bergen. Die Ernten reichen jeweils nur für sechs Monate. Das Projekt fördert deshalb nachhaltig produktive und schonende Bienenhaltung. Durch Beratung und Austausch verbessern Imkerinnen und Imker laufend das traditionelle Wissen zu Bienenzucht und Honigproduktion. Weitere Informationen finden Sie unter www.fastenaktion.ch/laos. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

90 Jahre

14.2. Lina Pfister, Pfäffikon



Missione Cattolica di Lingua Italiana – Oberland-Glattal

Orario liturgico pastorale

Per l'orario delle SS. Messe consultare la colonna «Agenda».

Avvisi:

Lunedì 5 febbraio alle ore 14.00 prove del coro nella sala parrocchiale.

Giovedì 8 febbraio alle ore 14.30 incontro quindicinale del gruppo «Pomeriggio italiano» nella sala del centro parrocchiale.